

# Unser liebe Fraue vom kalten Bronnen

Landsknechtlied aus 1556



- C G C G C D7 G
1. Un - ser lie - be Frau - e vom kal - ten Bron - nen, be -
  2. Un - ser lie - be Frau - en vom kal - ten Bron - nen, be -
  3. Wir schlu - cken Staub beim Wan - dern, der Sä - ckel hängt uns hohl. Der
  4. Der Tromm - ler schlägt Pa - ra - de, die sei - dnen Fah - nen wehn, jetzt
  5. Un - ser lie - be Frau - e vom kal - ten Bron - nen, be -



- h-m e-m a-m e-m h-m e-m
1. scher uns ar - men Lands - knecht ein war - me Son - nen,
  2. scher uns ar - men Lands - knecht ein war - me son - nen.
  3. Kai - ser schluckt ganz Flan - dern, be - kommt's ihm e - wig wohl. Er
  4. heißts auf Glück und Gna - de, ins Feld mar - schie - ren gehn. Korn
  5. scher uns ar - men Lands - knecht ein war - me Son - nen,



- G e-m C a-m C D7 G
1. dass wir nit er - frie - ren! Wohl in des Wir - ten Haus ziehn
  2. dass wir nit er - frie - ren, ziehn wir dem Bau - er - mann das
  3. denkt beim Län - der - schmau - se, wie er die Welt er - würb, mir
  4. Korn reift auf den Fel - dern, es schnappt der Hecht im Strom, heiß
  5. dass wir end - lich fin - den von al - ler Ar - beit Ruh. Der



- h-m e-m a-m e-m a-m C a-m e-m
1. wir mit vol - lem Sä - ckel, mit lee - rem wie - der aus. Mit
  2. wul - len Hemd vom Lei - be, das steht ihm ü - bel an. Das
  3. wohnt ein Lieb zu Hau - se, das wein - te, wenn ich stürb. Das
  4. weht der Wind von Gel - dern he - rauf gen Berg op Zoom. He -
  5. Teu - fel hol das Sau - fen, das Rau - ben auch da - zu. Das



- a-m D7 a-m e-m e-m
1. lee - rem wie - der aus. Und die Trum - men, die Trum - men lär - man, lär - man, lär - man, hei -
  2. steht ihm ü - bel an.
  3. wein - te, wenn ich stürb.
  4. rauf gen Berg op Zoom.
  5. Rau - ben auch da - zu.



- H7 e-m e-m e-m H7 e-m
1. ri - di - ri - di - ran, frisch vo - ran. Lands - knecht, vor - an.